

MAN und Schenker schicken zwei Lkw ins Platooning

Als weltweit erster Logistikanbieter hat DB Schenker gemeinsam mit MAN und der Hochschule Fresenius heute zwei digital vernetzte Lkw in den Praxiseinsatz geschickt. Im Beisein von Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer startete das so genannte Lkw-Platooning von der Schenker-Niederlassung in Neufahrn bei München über das digitale Testfeld A9 nach Nürnberg. Gefördert wird das Pilotprojekt mit rund zwei Millionen Euro durch den Bund.

Die beiden miteinander vernetzten MAN TGX werden regelmäßig auf der 145 Kilometer langen Strecke verkehren. Bis Anfang August erfolgen die Testfahrten noch ohne Ladung. Danach werden die Platoons täglich mit bis zu drei Fahrten im Logistik-Alltag unterwegs sein, beladen mit Stückgut wie Maschinenteilen, Getränken oder Papier. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Lkw-Platoon mit zwei MAN TGX.

Foto: Auto-Medienportal.Net/MAN



Lkw-Platoon mit zwei MAN TGX.

Foto: Auto-Medienportal.Net/MAN



Lkw-Platoon mit zwei MAN TGX.

Foto: Auto-Medienportal.Net/MAN



Starten den Lkw-Platooning-Testbetrieb (von links): Prof. Dr. Christian T. Haas (Direktor des Instituts für komplexe Systemforschung an der Hochschule Fresenius), MAN-Vorstandsvorsitzender Joachim Drees, Bundesverkehrsminister Dr. Andreas Scheuer, Alexander Doll (DB-Vorstand Güterverkehr und Logistik) und Prof. Dr. Sabina Jeschke (DB-Vorstand für Digitalisierung und Technik).

Foto: Auto-Medienportal.Net/MAN